

## **München/Berlin, 16. Januar 2018.**

Im Rahmen der Preisverleihung zum bundesweiten Wettbewerb „Deutscher Lehrpreis – Unterricht innovativ 2017“ wurde am 15. Januar Projektleiter Patrick Oberdörfer in Berlin mit dem 2. Preis in der Kategorie „Lehrer: Unterricht innovativ“ ausgezeichnet. Zusammen mit seinem Team Heidi Bauland, Christian Baumann, Ulla Braun, Florian Ehmann, Peter Fichtel, Jürgen Halbach, Georg Hilsenbeck, Jochen Langer, Josef Leitl, Anita Mandlinger, Rebecca Rigg, Heiko Schalk, Werner Schmid, Gabriele Telek und Siegbert Vierrether wurde er für sein Projekt „Ein Maibaum für die Schule“ geehrt.

Das Ziel des Unterrichtsprojektes war die Herstellung eines traditionellen Maibaums in Kombination der Durchführung eines dazugehörigen Schulfestes. Mit der Maibaum-Erstellung sollten die Schülerinnen und Schüler, die oftmals einen unterschiedlichen Migrationshintergrund haben, an einen regionalen Brauch und somit an die bayerische Tradition herangeführt werden. Dieses Projekt trug somit zur Integration der Schülerinnen und Schüler in den bayerischen Kulturkreis bei. Am Projekt waren fächerübergreifend insgesamt neun verschiedene Fachbereiche mit den dazugehörigen Berufsvorbereitungsklassen beziehungsweise Fachklassen beteiligt. Besonders hervorzuheben ist, dass durch die Umsetzung der dazugehörigen Aufgaben sich Schülergruppen mit unterschiedlichen Lernschwächen in gleichem Maße am Projekt beteiligen konnten. Ein zentrales Anliegen für das gesamte Unterrichtsprojekt war das Erschaffen nachhaltiger Lernerfahrungen. Mit dem Projekt wurde den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geboten, einen persönlichen Beitrag zu einer gemeinschaftlich erbrachten Arbeit zu leisten, auf die sie besonders stolz sein können. Die Jury überzeugten die hohe Motivation, Teamarbeit und übergeordnete Bildungs- und Erziehungsziele, die diesen Beitrag auszeichnen. „Guter Unterricht orientiert sich an der Leistungsfähigkeit des Schülers und fördert ihn individuell durch ein möglichst hohes Maß an Eigenaktivität“, so Projektleiter Patrick Oberdörfer. Deutscher Lehrpreis

15 Lehrerinnen und Lehrer sowie sechs Pädagogen-Teams aus insgesamt neun Bundesländern erhielten in der Wettbewerbsrunde 2017 den „Deutschen Lehrpreis“. Dabei gingen jeweils sechs Auszeichnungen nach Bayern.

Über 4.800 Schüler/innen und Lehrkräfte beteiligten sich 2017 zum zehnten Jubiläum am Wettbewerb, der von der Vodafone Stiftung Deutschland und dem Deutschen Philologenverband durchgeführt wird.

### **Adolf-Kolping-Berufsschule**

Die Adolf-Kolping-Berufsschule ist eine private, staatlich anerkannte Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung mit dem Förderschwerpunkt Lernen und in Trägerschaft des Kolping-Bildungswerkes München und Oberbayern